

Ein Tag zum Feiern

Spatenstich: Bau des Hauses für Bürger und Vereine Pöcking beginnt



Der Bau kann losgehen: Bürgermeister Rainer Schnitzler beim Spatenstich.

Foto: Alma Jazbec

Pöcking – Das Haus der Bürger und Vereine Pöcking wird gebaut – die Genehmigung ist erteilt, der Spatenstich folgte letzte Woche.

Seit den 80er Jahren sei dieses Thema im Gespräch und ohne Altbürgermeister Konrad Krabler, der auch beim Spatenstich war, hätte die Gemeinde wahrscheinlich gar keine Möglichkeit, das Haus zu errichten. „Denn in seiner Amtszeit wurde das Grundstück damals gekauft“,

erklärte Bürgermeister Rainer Schnitzler.

Der Bau soll bis Juli 2019 stehen, sagte Schnitzler beim Spatenstich. Ein Grund sind unter anderem das 100 jährige Jubiläum der Wildschützten und das 160-Jährige der Stammschützen. Sie sollen ihre Jubiläen in dem neuen Haus feiern können. „Für Pöcking es ist ein Tag zum Feiern“, sagte Schnitzler. Zum Entwurf sagte er, dass es architektonisch das Beste sei. „Wir

sind voll im Zeitplan und sehr gut positioniert, was die Ausgaben angeht“, sagte Projektmanager Helmut Grepmaier. 61 Prozent der Leistungen seien bereits ausgeschrieben oder vergeben. Das Haus kostet insgesamt 10,4 Mio. Euro.

Die Grünen waren aus Protest nicht gekommen, weil sich das Projekt von den im Gemeinderat beschlossenen acht Millionen Euro auf etwa zehn Millionen Euro verteuert hatte. aja